

# Sächsische Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 16.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 200.

Zweite Ausgabe

Verleger: Carl A. G. in Halle a. S. bei allen bekannten Annoncen-Expeditoren.

Verleger: Carl A. G. in Halle a. S. bei allen bekannten Annoncen-Expeditoren.

Geschäftsstelle in Halle a. S., Leipzigerstraße 87, Hinterhaus.  
Telephon 158; Redaktion Telephon 172; Eing. Gr. Brauhausstr.  
Schriftleitung: Dr. Walter Wittenstein in Halle a. S.

Donnerstag, 10. Januar 1907.

Geschäftsstelle in Berlin: Delfinerstraße 14.  
Telephon-Amt VI Nr. 11494.  
Druck und Verlag von Otto Ziehe in Halle a. S.

### Deutsches Reich.

Halle a. S., den 10. Januar.

#### Die „Partei der Nichtwähler“.

Es immer weitere Kreise dringt die Einsicht, welche große Bedeutung für den Ausgang der Wahlen die Partei der Nichtwähler hat. Auf allen Seiten wird der Appell an das Pflichtgefühl der 3 Millionen Staatsbürger wiederholt, die bei den letzten Wahlen den Urnen ferngeblieben sind. Mit Genugtuung berichten wir, so schreibt die „Nordd. Allg. Ztg.“, die Nachrichten, nach denen die Durchsicht der Wahlerlisten diesmal viel reger gewesen ist, als je zuvor. Man darf darin ein Anzeichen dafür sehen, daß sich eine eifrige Wahlbeteiligung vorbereitet.

Es hängt in der Tat sehr viel davon ab, daß die politische Energie jetzt endlich die bisherigen Nichtwähler ergriffen. Will man von ihren 3 Millionen selbst eine Million als durch Krankheit, Reisen, besondere Umstände entschuldigend lassen, so hat der Rest von zwei Millionen bei den Wahlen noch immer ein solches Gewicht, daß man sagen darf: Wie das Zentrum bisher die ausschlaggebende Partei im Reich war, so ist die Partei der Nichtwähler die ausschlaggebende Partei bei den Wahlen.

#### Südwestafrica und die Reichstagsauslösung.

Aus Swakopmund, 12. Dezember, schreibt man der „Post“: So viel unter Südwest bisher auch zu leiden hatte und noch zu leiden hat, es will doch endlich Frühling werden. Der Zug an Farmern steigert sich mit jedem ankommenden Dampfer und wird von der Regierung mit möglichstem Entgegenkommen begrüßt. Selbst unter an guten Farmplätzen nicht gerade überreich ausgestatteter Bezirk Swakopmund hat eine Gartenbewirtschaftung in Salzgarnen und Kommissen aufgenommen, die sich schon lassen kann und die den gelauten Bedarf Swakopmunds an frischem Gemüse zu decken imstande ist. Im Innern beginnt langsam das Wiederbesuchen der verlassen Farmen. Wenn es gelingt, die äußerst schwierige Frage der Beschaffung farbiger Arbeiter befriedigend zu lösen, genügend Wasser zu erschließen, gutes Saatgut für Verbesserung der Rassen — nachdem der ehemalige Bestand von den Hereros befallig vernichtet wurde — zu importieren, und wenn vor allem keine Seuchen die Nachzucht begünstigen, dann wird auch die Farmerei wieder in die Höhe kommen. Sicher ist es, daß Regierung und Farmer mit großer Energie in die Beseitigung der dierigen „Wenns“ heranzugehen, langsam, aber sicher, und behrnt sind, das dabei arg in Mitleidenschaft ziehende Südwelt zu rehabilitieren: nur darf man nicht vergessen, daß ein „Genselbeter“ nicht das leisten kann, was von einem Gelunden verlangt werden kann.

In untern jedes Anschlagstufen, die ein bereits wieder in die Heimat zurückgekehrter Bezirksamtmann den Bürgern als Vermächtnis hinterließ, stehen neben dierigen „Neellen Ausverkauf“, „Zanperquänen“, „Genselbeter“, und „Leroren“ usw. fast einzigen Tages die alarmierenden Telegramme aus dem Balthoansee, die immer eine Anzahl Neugieriger umfleshen und Africa kommuntieren. Es sieht böse aus daheim, und namentlich unsere Farmer sehen mit gemischten Gefühlen ob der Vermittlung des Entscheidungstretes für erlittene Schäden im Anstange ab, ob sie hier bleiben oder nicht, mit anderen Worten: ob das Südweltgebiet in der Entwicklung durch den Weggang fleißiger Aniebder geemnt wird oder nicht. Wird unser Gouverneur mit vollen Tischen wiederkommen? Werden die Volkvertreter, unsere Landstände, Deutsche wie wir, der Not des kleinen Häufleins ihrer Mitbürger, die doch sozial Schweres in den Jahren 1904/05 durchzumachen hatten, mehr, als offiziell bekannt ist, ein zeneigetes Ohr und eine offene Hand entgegenbringen? Das ist es, was nach dem Sinn! — Nachschiff, 14. Dezember. Sehen wird das Telegramm bekannt, das die Auflösung des Reichstages verkündet. Die Erregung darüber ist allgemein. Das erste Gefühl ist das der Enttäuschung, daß durch die Schuld des Reichstages die Entscheidung nun wieder auf viele Wochen hinausgeschoben ist. Aber zugleich besteht uns doch auch das frohe Gefühl, daß wir sehen, daß die Regierung die kolonialen Angelegenheiten überhaupt und die unfernen insbesondere ernst nimmt. Jetzt, wo nicht mehr der alte Reichstag, sondern das deutsche Volk selbst über unser Schicksal zu entscheiden hat, dürfen wir wohl vertrauen, daß man die Landesangelegenheiten hier draußen nicht im Stich lassen wird.

Womöglich die Unterwerfung der Bondelzwarts. Die „Nordd. Allg. Ztg.“ schreibt unterm 10. cr.: Durch ein heute nacht eingegangenes Telegramm aus Windhuk

wird ausdrücklich festgestellt, daß das von Oberst v. Deimling am 24. Dezember 1906 gemeldete Unterwerfungsabkommen von dem Oberstleutnant v. Morff mit Johannes Christian, dem Kapitän der Bondelzwarts, erst am 28. Dezember 1906 in Uffamas abgeschlossen worden ist. Die von „Vorwärts“ verbreitete Nachricht, die Unterwerfung der Gottenototen sei bereits am 2. Dezember 1906 in Windhuk bekannt gewesen, erweist sich somit als völlig unwahr.

#### Die Dvambos.

Wie die „Nordd. Allg. Ztg.“ hört, sucht man in den Kreisen der schwedischen Zentrumswähler mit leicht zu durchschauender Absicht den richtigen Eingang zu schaffen, es solle in Südwestafrika gleich nach Niederwerfung der Gottenototen ein Feldzug gegen die Dvambos ins Werk gesetzt werden. Es handelt sich bei dieser Ausbreitung lediglich um ein Wahlmanöver. Für die kolonialverwaltung hat ein solches Vorhaben, sich mit dem Gebiete militärischer Unternehmungen im Dvambos-Lande zu beschäftigen. Ihre Absichten waren gerade umgekehrt darauf gerichtet, ein Eingreifen mit Zwangsmitteln in diesem Gebiet nach Möglichkeit zu vermeiden und die Eingeborenen nicht zu beunruhigen. Deshalb ist das Dvambos-Land für den Verkehr weißer Händler gesperrt worden; und deshalb hat man auch, als der Häuptling Neschale einen Posten der Schutztruppe angriff, davon abgesehen, diese Ausbreitung so zu ahnden, wie es, ohne die Rücksicht auf Ersparung der Ruhe im Dvambos-Land, zweifellos geschehen wäre.

#### Der Wahlverein alter Afrikaer.

teilt mit: Vor vier Tagen wandten wir uns telegraphisch an den Rechtsanwält Dr. Werenfels in Keetmanshoop mit der Bitte, er möge sofort zu dem in Ralffontein internierten Johannes Christian reiten und im Gespräch mit dem Bondelzwartsführer, der ihn als seinen früheren Distriktschef von Windhuk her kennt, feststellen, aus welchen Gründen die Gottenototen sich ergeben hätten. Darauf erhielten wir folgende Antwortdepesche:

„Die Bondelzwarts knüpften bereits Ende Oktober Verhandlungen wegen ihrer Ergebung an, wurden aber unter der Angabe, daß die Truppen bald zurückgezogen würden, von der weißen Grenzbesetzung der Kapkolonie zur Fortsetzung des Krieges aufgefordert. Das Verdrüß der endlichen Niederwerfung gehörte ausschließlich der Truppe.“

Die in dem Telegramm genannte weiße Grenzbesetzung rekrutierte sich zum großen Teil aus jenen Händlern, die vom Munitionsschmuggel leben, und deren Geschäft zu blühen aufhören muß, sobald auch der letzte Gottenotot sich von ihnen nicht mehr weismachen läßt, daß die deutsche Regierung die Kolonie aufgeben oder doch eine Verminderung der Truppenzahl vorzeitig anordnen werde.

#### In Hanau.

dem 8. Wahlkreis des hessischen Regierungsbezirks Kassel, wurden 1903 bei der Hauptwahl abgegeben: für Goch (Soz.-Dem.) 15 470 Stimmen, für Rufas (Nat.-lib.) 9762 Stimmen, für Müller (Zentr.) 4814 Stimmen, für Kufner (Ztr. Volksp.) 1885 Stimmen. In der Stichwahl siegte Rufas über Goch mit 17 867 Stimmen gegen 16 548. Diesmal hat das Zentrum Stimmenthaltung proklamiert. Es will den Wahlkreis lieber in sozialdemokratische Hände fallen, als einen Liberalen in die Stichwahl und dann borausichtlich zum Siege kommen lassen. Wehrlich ist die Zentrumspartei in anderen Wahlkreisen.

Wir möchten doch begreifen, so schreibt die „Nordd. Allg. Ztg.“, daß die Wählerkraft, auf welche das Zentrum rechnet, durchweg dieser Parole Folge leisten wird. Wir hoffen, daß ein großer Teil davon sich dessen bewußt bleiben wird, daß der Zentrumswähler in den nationalen, sozialen und kulturellen Fragen den liberalen Parteien immerhin näher steht als der Sozialdemokratie. Das Zentrum hat oft genug erklärt, daß es keine konfessionelle Partei sei. Befremdet sich die Parteiteilung jetzt eher mit einer Stärkung des sozialdemokratischen, als des liberalen Elements im Reichstag, so kann sie bei dieser Wahlkraft nur die Erhaltung der ausschlaggebenden Stellung des Zentrums als konfessioneller Partei im Auge haben. Den katholischen Wählern ist mit dieser einseitigen Betonung des konfessionellen Standpunktes zweifellos nicht gebient.

Soweit sie an der Bekämpfung der Sozialdemokratie teilzunehmen für ihre Pflicht halten, haben sie es mit den bisherigen Nichtwählern in der Hand, die Berechnung der Parteiteilung über den Gaußen zu werfen. Die Zahl der Nichtwähler betrug 1903 in Hanau 7535 Mann. Bringt sie mit den national empfindenden bisherigen Zentrumswählern an die Urnen und sie geben den Ausschlag gegen die Sozialdemokratie!

#### Herr Eraberger.

sucht in der „Germania“, so schreibt die „Nordd. Allg. Ztg.“, unsere Artikel seiner Wahlproklamation zu entkräften und kommt dabei zu dem Schluß, daß seine keine Zahlen ir-

rümlich sei, und ihm kein Fehler nachgewiesen werde. Herr Eraberger passiert dabei das Unglück, daß er angibt, wir hätten den Zuwachs des deutschen Nationalvermögens, den wir als Beweis der vermehrten finanziellen Leistungsfähigkeit der Nation anföhren, in 22 Jahren auf 3 Milliarden Mark angegeben, er stellt diesen 3 Milliarden die Erhöhung der Reichsschuldenlast gegenüber, die in der gleichen Zeit den gleichen Betrag ausmache. Nicht um 3 Milliarden Mark, sondern mindestens um 30 Milliarden Mark ist unter Station reicher geworden. Ja die Russen, Herr Eraberger!

#### Herr Dernburg als Jährling.

Verchiedene Parteioptionen haben in den letzten Tagen den stellvertretenden Direktor der kolonialabteilung als Jährling für die nächste Reichstagswahl aufgestellt. Nach Lage unserer Verfassung kann zwar niemandem verwehrt werden, seine Stimme abzugeben für wen er will; die „Nordd. Allg. Ztg.“ ist aber zu der Erklärung veranlaßt, daß die Auffstellung des Herrn Dernburg weder mit seinem Willen, noch mit seinem Willen erfolgt ist.

#### Die Wahlbewegung.

In Stelle des in Stettin verstorbenen Rechtsanwalts Delbrück ist der Ehrenbürger Stadtrat Dr. Dohrn von den Liberalen als Kandidat für den Wahlkreis Stettin nominiert worden. In Stettin wurde am Freitag eine Wähler-Versammlung abgehalten, in welcher vertreten waren: der Bund der Landwirte, die deutsch-sozialistische Partei, Mittelständler-Vereinigung, die nationalen Eisenbahnarbeiter und der Verein selbständiger Handwerker. Es wurde beschloffen, von einer Sonderkandidatur abzusehen und für den Kandidaten der nationalliberalen Partei, Salmenbecher Weim, zu stimmen.

#### Sieberhütung durch Wahlmogelegen.

Die bevorstehende Reichstagswahl soll die Stimme des deutschen Volkes zum Ausdruck bringen. Ob dieses Ziel bei einer nach allgemeinem direkten Wahlrecht erfolgenden Wahl erreichbar ist, kommt nicht in Frage. Auch die Gegner dieses Wahlrechts müssen es adten und schätzen, weil es geltendes Recht ist. In noch höherem Maße hätte die gleiche Pflicht diejenige Partei, welche es für das beste und gerechteste erklärt, und welche ihm ihre Wahlrechte zum größten Teile verdankt: die Sozialdemokratie. Aber gerade sie beugt das geltende Wahlrecht, dessen bloße Kritik seitens anderer Parteien sie als Staatsstreichgedanken zu „brandmarken“ pflegt, in einem Maße zu ihren Gunsten, daß es Pflicht der Regierung wäre, Wahlrechtregeln zu treffen.

Die Erfahrungen bei der Reichstagswahl von 1903 führen zu der Annahme, daß ein nicht ganz unbeträchtlicher Teil der sozialdemokratischen Wählerlose auf Wahlmogelegen beruht. Diese ist namentlich in größeren Städten in zwei verschiedenen Arten ausgeföhrt. Entweder wählen Personen, welche infolge eines Unluges aus einem Wahlbezirk in einen anderen verberichtet in die Wahllisten beider Bezirke aufgenommen waren, in beiden Wahlbezirken, also doppelt. Oder es legten sich „Genossen“ die Namen anderer bei, welche durch Aufenthalt in der Fremde, im Krankenhaus, im Gefängnisse oder durch andere Gründe verhindert waren, selbst im Wahllokale zu erscheinen, und übten statt dieser Verbindeten widerrechtlich ihren Wahlrecht aus. Dabei wurden solche Wählerfälscher ihrer Gewissen nicht sonderlich mit Prüfung der Frage beschwert haben, ob der — oft ohne sein Wissen — von ihnen vertretene Wahlberechtigte auch einen sozialdemokratischen Stimmzettel abgegeben hätte, wenn er selbst zur Wahlurne gedrillten wäre. Zu ihrer Legitimation mußten sie sich unter allerlei Vorwänden in den Angehörigen der Verbindeten die formellarmäßige Mitteilung über die Nummer des Wahlbezirks und den Ort der Wahlhandlung zu verschaffen, welche in größeren Städten jedem Wahlberechtigten ausgeteilt zu werden pflegt. In welchem Umfange auf diese Weise für Nichtwähler sozialdemokratische Stimmzettel abgegeben sind, läßt sich nicht annähernd übersehen. Es leuchtet aber ohne weiteres die Möglichkeit ein, daß mancher sozialdemokratische Abgeordnete seinen Sitz im letzten Reichstage solcher „Wahlarbeit“ verdankt.

Dieser Wahlmogelegen sollten die staatlichen Behörden mehr als bisher entgegenzreten. Als Mittel dazu möchte sich, wie die „Post“ treffend hervorhebt, allgemeine Bekanntgabe des zweiten Wahlganges des § 108 des Strafgesetzbuches empfehlen, welcher solche Fälschung öffentlicher Wahlen mit Gefängnis bis zu zwei Jahren und mit Ehrverlust bedroht. Ferner könnten die Polizeibehörden die zweite Art der Wahlfälschung dadurch erheblich erschweren, daß sie vor Beginn der Wahlhandlung dem Wahlortsberechtigten in die Wahlliste eingetragenen Personen bezeichnen, von denen aus bestimmten, genau zu bezeichnenden Gründen feststeht oder zu vermuten ist, daß sie an der Ausübung des Wahlrechts verhindert seien. Wer unter dem Namen eines dieser vermuthlich Verbindeten zur Wahl erscheint, müßte keine Identität mit dem Wahlberechtigten, unter dessen Namen er wählen will, besonders überzeugend nachweisen. Auf diese Weise könnten die Polizeibehörden ihre Pflicht, der Begehung strafbarer Hand-

lungen nach Möglichkeit vorzubringen, mit dem Schutze des geltenden Wahlrechts in dankenswerter Weise verbunden.

**Der Kaiserparade.** Der Kaiser hörte am Dienstag nach dem Frühstück nochmals einen Vortrag des Chefs des Marinekabinets. Mittwochs vormittag unternahm beide Majestäten einen Spaziergang im Tiergarten; später konterte der Kaiser mit dem Fürsten Bülow und dem Staatssekretär von Schönerhagen im Park des Gypsbadens. Am 12. Uhr empfing der Monarch den Schloßhauptmann v. Cranaach, welcher Grüße und Zeichnungen romanischer Art für die Wohnung von seinem Bruder Graf von Cranaach vorlegte. Zur Frühstückstafel waren geladen: der russische Finanzminister Jorowicz, der russische Gesandte v. Schadowitz, Staatssekretär v. Tschischikoff und Schloßhauptmann von Cranaach. Demnach folgte der Kaiser eine Einladung zum Dinner beim festsitzenden General v. Bülow. — Ein Besuch des Kaiserpaars in Meersburg findet für den Monat September bevor. Da das Kaiserpaar dem Winter ausgeprochen hat, der Entfallung des Nationalfestivals in Meersburg beizumischen, so ist der Termin für den festlichen Akt, dem auch der Kronprinz und andere preussische Prinzen betheiligen werden, vorläufig auf den 21. September festgesetzt worden.

**Das der Armee.** Das „Militärwochenblatt“ meldet die Ernennung des Prinzen Friedrich Leopold von Preussen zum Generalinspektur der 1. Armee in Infanterie (General) sowie die Ernennung des Generalleutnants v. Wolmar, Inspektor der 4. Infanteriebrigade.

**Deutschland und Marokko.** Durch die Presse geht die Meldung, daß dem Sultan von Marokko auf seinen besonderen Wunsch Oberleutnant Wolff als Konsul-Infanterie zugewiesen worden sei. Diese Nachricht bedarf laut Meldung der „Magdeburger Ztg.“ insofern der Richtigstellung, als Oberleutnant Wolff lediglich zur Unterfertigung des Herrn v. Schadow nach Marokko berufen und dem Sultan als Generaladjutant zugeweiht worden ist.

**Grenzregulierung in Kamerun.** Die im „Tempo“ gemachte Anregung über die Grenzregulierung in Kamerun zwischen Frankreich und Deutschland, die sich auf den Ort Binder bezieht, ist als eine lediglich unverbindliche Broschüre anzusehen. Ebenfalls ist die französische Regierung sich jetzt mit beratigen Vorklären an die deutschen Behörden nicht beratend. Es liegt mithin für Deutschland vorläufig kein Grund vor, zu der Frage selbst Stellung zu nehmen.

**Deutsch-Südwestafrika.** Ein Telegramm aus Windhof meldet: Unteroffizier Ernst Peters, geboren am 21. 1. 83 zu Magdeburg-Buda, früher im 3. Seebataillon, am 3. Januar d. J. im Lazarett Windhof an Typhus gestorben.

### Preussischer Landtag.

**Sitzung vom 9. Januar 1907, 1. Uhr.**  
Im Ministerialrat: v. Loebell.  
Schon geräuschlos Zeit vor Beginn der Sitzung ist Ministerpräsident Fürst Bülow im Saal erschienen und unterhält sich lebhaft mit verschiedenen Mitgliedern des Hauses; bei Beginn der Sitzung nimmt er zum ersten Male nach seiner Berufung den ihm zustehenden Platz auf der rechten Seite des Hauses ein.  
Präsident Fürst Bismarck eröffnet die Sitzung mit der Mitteilung, er habe dem Kardinal Kopp zu seinem Jubiläum die Glückwünsche des Hauses übermitteln.  
Nach weiteren geschäftlichen Mitteilungen begrüßt der Präsident den zum ersten Male nach seiner Berufung erschienenen Fürsten v. Bülow und gibt seiner Genugthuung Ausdruck, daß derselbe nunmehr auch den Namen des Deutschen Reichs zu seinen Mitgliedern zähle. (Beifall.)  
Es folgt die Erledigung des Antrages v. Chlapowski betr. Einsetzung des gegen das Mitglied des Hauses von Koblentz eingehenden Strafverfahrens.  
Frl. v. W. hat eine Petition bittet den Antrag der Geschäftsordnungskommission zu übernehmen.  
Oberbürgermeister Chlücks-Danzig bittet diesen Antrag abzulehnen, um der Angelegenheit nicht eine unnötige Bedeutung zu geben.  
Der Antrag Wanteuffel wird angenommen.  
Die Tagesordnung ist erschöpft.  
Nächste Sitzung unbekannt. — Schluß 1 1/2 Uhr.

### Ausland.

**Der Schah von Persien.**  
Mittwochs vormittag 9 Uhr wurde, wie schon gemeldet, amtlich in Teheran bekannt gegeben, daß der Schah gestorben ist.

Der Schah von Persien, einer der wenigen orientalischen Monarchen, der in Europa seine unbekante Erscheinung war, hat ein Alter von nahezu 84 Jahren erreicht. Muzaffer-Eddin war ein Sohn des Schahs Nasr-Eddin. Er wurde am 20. März 1853 als zehnter Sohn des Schahs geboren, sein Vater, dessen Reichthum er war, ernannte ihn jedoch zu seinem Nachfolger. Am 1. Mai 1896 sein Vater ermordet wurde, war Muzaffer-Eddin Gouverneur von Gezerban. Er trat sofort nach Teheran, wo er am 8. Juni 1896 mit allem Pomp des Orients zum König der Söhne gekrönt wurde. Muzaffer-Eddin war stets ein Freund europäischer Kultur und hat ausgedehnte Reisen nach dem Abendland unternommen. Seine Repräsentationsgewisse, die nach europäischen Muster eingerichtet sind, verbanden seiner Initiative ihr Entstehen. So sind auf seinen weiten Domänen moderne Maschinenanlagen, Papierfabriken und Giebereien errichtet worden. Auch den Freunden des europäischen Lebens zeigte sich der Schah nicht abgeneigt. Der Schah führte selbst modern, und es war daher nicht so sonderbar, als er im Januar des Jahres 1906 den Besuch zu einer Volksversammlung ausrief, die in persischer Zusammenkunft stattfand. Der Nachfolger Muzaffer-Eddins wird sein ältester Sohn Mohammed Ali Mirza sein, der im 35. Lebensjahre steht. Ob der Thronwechsel sich ohne jede Schwierigkeit vollziehen wird, ist zweifelhaft, da er in einem großen Maßgrade in Persien beliebt ist. Ferner ist die Einwirkung der Bevölkerung ein Zeichen für die Umänderungen, die dem König im Innern bevorstehen. Das Parlament verhandelt sein Dasein hauptsächlich dem englischen Einfluß, und dieser mächtige Freund und Beschützer Persiens wird sich seiner Schöpfung, wenn es not, zu bedienen wissen, um seine religiöse ausgleichende Stellung zu behaupten. Auch die russische Diplomatie wird sich bemühen, den neuen Herrscher zu sich herüberzuführen. Für die deutschen Interessen wäre es jedenfalls vorteilhafter, wenn England die Oberhand behielte, denn von dem Nutzen ist zu erwarten, daß sie dem Handel und der industriellen Aufschwüfung des Landes durch die anderen europäischen Nationen seine Hindernisse in den Weg zu stellen, nach dem die bisherigen Erfahrungen von den Engländern zu befruchten ist.

Die „Nordd. Allg. Ztg.“ sagt zum Tode des Schahs von Persien:

Der bestrebene Schah für ein Freund Deutschlands, sein nach langem jäheren Leiden erfolglos Erleben wird bei uns aufrichtig bedauert. Hoffen, daß die guten Beziehungen zwischen dem Deutschen Reich und Persien durch die Regierung des Nachfolgers nicht durch den Wechsel der Herrschaft in demselben Lande, das wir schon für die Durchführung gelegentlich in ausländischen Mächten erfinderischer politischer Pläne, sondern im Interesse der Entwicklung unseres Handels mit Persien und der Förderung freierlicher Kulturbeziehungen.

**Der Thronfolger.** Mohammed Ali Mirza, Graf Wittmoos vormittag 9 Uhr in Begleitung von Lehren an und wurde von den Prinzen dem Großprinzen den Prinzen und anderen hohen Würdenträgern als Schah anerkannt. Das diplomatische Korps wird heute, Donnerstag, dem Großprinzen seine Kondolenz zum Tode Muzaffer-Eddins und am Sonntag dem neuen Schah seine Glückwünsche zur Thronbesteigung ausdrücken. Die Krönung ist auf den 2. Februar festgesetzt.

### Oesterreich-Ungarn.

**Oesterreichs Abgesandtenhaus.**  
In der Sitzung am 9. cr. brachte der Finanzminister zwei Gesetzentwürfe zugunsten der Staatsbeobachtungen ein. Die erste Vorlage betraf einen Kredit von 20 Millionen Kronen für einmalige Zuerkennungen im Jahre 1907, die zweite betraf einen Kredit von 15 1/2 Millionen Kronen für einmalige Maßnahmen zur Beschäftigung der verschiedenen Beamtenklassen mit Wirksamkeit vom Jahre 1908 an.

### Ausland.

**Ueber das Attentat auf den General Pawlow**  
werden weitere Einzelheiten gemeldet. Der Täter drang dank einer Verlesung bis in den Garten des Militärkabinetts, wo der General gerade spazieren ging, und feuerte sechs Schüsse ab, von denen vier in die Brust gingen, zwei in den Rücken. Der Demolitionsprofessor verlor dabei zwei Arme. Während der Verlesung gab der Mörder, der sich Pawlow bei sich hatte, noch folgende Schüsse ab: Bei letzterem schloß er sich an zu antworten. Seine Identität ist noch nicht festgestellt.

### Spanien.

**Ernennungen.**  
Das Ministerialrat bestätigte die Ernennung des Marquis von Casacalco zum Vizekönig in Wien anstelle des zurücktretenden Herzogs von Salzen, sowie die Ernennung des Marquis de Sereca zum Unterstaatssekretär im Auswärtigen Amt.

### Großbritannien.

**Der internationale wirtschaftliche Kongress**  
ist am 9. cr. in London eröffnet worden. Ministerialrat, der den Vorsitz führte, begrüßte die Delegierten und führte dann folgendes aus: Was auch immer für Differenzen zwischen den Nationen vorhanden sind, so besteht doch eine Einheitlichkeit der Interessen, die sich von Jahr zu Jahr mehr offenbart; aus diesem Grunde ist die Schaffung eines internationalen Zusammenstoßes stattfinden. Obwohl die Freihändler sich der Tatsache nicht verschließen können, daß die Erde des Freihandels unter der engen Aufsicht einiger seiner Vertreter gelitten hat, und obwohl der Freihandel eine gesunde wirtschaftliche Politik für England sein mag, so wäre eine Schlußfolgerung, die sich auf unter Jnteresse bezieht, durchaus nicht zureichend für andere Länder, die wohl zu einer anderen Auffassung gelangen können.

### Italien.

**Die Lage in Marokko.**  
Der „Times“-Korrespondent in Tanger telegraphiert, ein Mann von der Truppe Raissulis habe ihm mitgeteilt, daß auf Seiten Raissulis in Jina nur 86 Mann gekämpft haben. Von diesen seien 5 gefallen und 5 durch Granatprojektiler, aber keiner durch einen Geschwundturm getötet worden, obgleich die Mahallah ein außerordentlich großes Feuer aus Geschützen, Maschinengewehren und Geschützen unterhalten habe.

Die marokkanischen Behörden erklären, über Raissuli bisher keine genauen Nachrichten zu haben. Andere behaupten, er sei zu einem nahe gelegenen Ort gegangen. Die Mahallah ist nach Tanger gelangt und hat die anjischen Truppen geschlagen und viel Vieh erbeutet.  
Ein französisch-marokkanischer Zwischenfall.  
Der französische Konsulgeneral in Tanger, der von dem Generalgouverneur von Algerien und dem französisch-marokkanischen Komitee mit einer wissenschaftlichen Mission betraut war, wurde (wie schon kurz erwähnt), als er sich in Begleitung des Generals des französischen Marokko in Mogador zu dem Herrscher Ghazi begab, beschuldigt, beständig und gewaltsam den Marokkaner getötet zu haben. „Echo de Paris“ hofft, daß die französische Regierung einige Beschwärde erheben und Würgschaften verlangen werde, damit in Zukunft derartige Vorfälle sich nicht wieder ereignen.

### Japan.

**Die Finanzlage.**  
Die „Times“ meldet aus Tokio: Das Budget, das die Regierung dem Parlament am 21. ds. vorzulegen beabsichtigt, beläuft sich auf 611 Millionen Yen. In der Budgetvorlage heißt es, die Ausgaben für die Eisenbahn und die Seilbahn, für die ein besonderer Etat angesetzt ist, würden hauptsächlich in nächster Zukunft durch die Einnahmen von dort gedeckt werden, da die Fischereibetriebe sich günstiger entwickeln könnten; auch die bisher für finanzielle Ausgaben nötigen Unternehmungen werden mühen bald erhebliche Gewinne abzuwerfen. Die Eisenbahneinnahmen seien infolge des Steigens des Benzinpreises und des unwürdigen Handels in letztem Gejahre begriffen und die Erträge gingen beträchtlich über den Voranschlag hinaus.

### Aus Nah und Fern.

**Die frühere Königin Marie von Hannover.**  
Nach einer Meldung aus Gmunden, 9. Januar, ist die frühere Königin von Hannover dort am Mittwoch nachmittag 3 1/2 Uhr gestorben.

Das Ableben der früheren Königin Marie erfolgte ruhig und sanft. Im Sterberaum waren anwesend der Herzog und die Herzogin von Cumberland, Prinzessin Friederike von Hannover, die Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin, Prinz Max von Baden und seine Gemahlin, die Hofdame und langjährige Freundin der Königin Baronin v. Siniher und Harter Koch. Die Beisetzung erfolgt in der neben dem Schloß Gmunden gelegenen Familiengruft. Der Tag der Beisetzung steht noch nicht fest. Auf Befehl des Kaisers wurde wegen des Ablebens der früheren Königin Marie das Hoftheater in Hannover geschlossen.

Von der Eisenbahn. Aus Reg wird amtlich gemeldet: Wegen Dammung der Stationen 30,830 und 30 jüdlichen Secour-Solger und Hlocour der Straße Reg - Cüsteaus Salins wird der Verkehr vorläufig durch Umlegen der Reisenden aufrecht erhalten. Der Güterverkehr wird soweit erteillich ausgesetzt.

**Seine Exzellenz in Salzburg.** Die „Kölnscheimer Anzeiger“ mittelt, ist die kürzliche Meldung aus Regensburg, daß die Substanzfabrik Salzburg in die Luft geflogen sei, unrichtig. Das Gerücht von einer Explosion ist vermutlich dadurch entstanden, daß zu der Zeit ein starkes Wetter mit heftigen Donnerstößen über Salzburg niederging. Die Substanzfabrik bei der Wagnard-Gesellschaft in Tordoban hat in den letzten Tagen.

**Die letzte Besetzung der Ostpreußen.** Die 80jährige Reichsfürstin Genoviva Schenk von Castellano verstarb am 8. Januar in Berlin. Ihre Grabstätte wird in Berlin am 10. Januar im Garnisonjäger-Regiment 120. Peloton bei Berlin im Grenadier der 5. Kompanie des Kaiserjäger-Regiments Nr. 2 beigesetzt.

**Ein entsetzliches Verbrechen.** Ein Schiedsgericht in Gensfeld hat ein entsetzliches Verbrechen geurteilt. Ein Arbeiter eines großen Glasblows unter einem 100 Meter hohen Dampfhammer sprang plötzlich ein glühendes Stahlplättchen ab und durchbohrte wie ein Pfeil den Körper des 40jährigen Mannes.

**Ein Unfall eines russischen Generalleutnants.** Der russische Generalleutnant Weizer wurde am 12. Januar in Rom bei den Russen in der Piazza Venezia verunglückt. In einer Höhe von drei Metern ab. Sein Zustand ist ernst. Der Unterrichtsminister hat eine Untersuchung angeordnet, um die Ursachen des Unfalls festzustellen.

**Der Ausbruch der Eisenbahnunfälle in Ostpreußen.** Die Blättermeldungen zufolge sind Wittmoos nachmittag auch bei Anbruch der Bahnmarz Panischfahrgesellschaft in den Kustland getrennt.

**Der Dampfer „Gungaria“.** Die Hamburg-Amerika-Linie teilt nachfolgendes mit: Während der Dampfer „Gungaria“ der Hamburg-Amerika-Linie auf der Route von Ostpreußen nach Ostpreußen übernahm, erkrankte man in einiger Entfernung ein Schiffsfahrer, welches die Vorklage zeigte und ein Arztbesuch ergab sich. Der Dampfer „Gungaria“ wurde und fuhr, begleitet von einem Arzt, einem Bootsmann und drei Matrosen, dem Fahrweg zur Hilfeleistung entgegen. Mithin liegt eine sehr heftige Grippe vor, die sowohl den Seeger wie auch das Schiffswohl von See hinausdrückte, so daß beide sofort einen Arzt kamen. Von Seiten der Agentur wurden sofort Dampfer, Kisten, sowie die Besatzung wieder zu suchen. Nach einiger Zeit kam die Nachricht, daß der Kapitän mit sämtlichen im Rettungsboot befindlichen Mannschaften wohlbehalten in Wischew gelandet ist.

**Große Ausbreitungen Streifen.** Die die Frankfurt Zeitung aus Ostpreußen in Regensburg meldet, haben dort ausbreitende Streifen der Gegenwart an der Grenze von 1 1/2 Millionen Dollars gerichtet, das einen Franzosen Garin gehörte. Truppen schritten ein und töteten 30 und verwundeten 80 Leute. Die Wehrkraft der Auszubildenden ist in die Wege entfallen.

**Die ausländischen Schuhmacher in Regensburg.** Trodem der in Regensburg (Dep. West-Valais) herrschende Zustand in der Schuhmacherei allgemein an der Grenze von 1 1/2 Millionen Dollars den Betrieb wieder aufgenommen. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhnlich verbunden sind. Es haben nur höchstens zehn Prozent der Arbeiter ihre Tätigkeit unter den früheren Bedingungen wieder aufgenommen. Die Arbeiter haben sich dem Streik und dem Streikenden zuwenden und haben sich dem Streikenden zuwenden. Die ausländischen Arbeiter haben, um den Streik leichter ausfallen zu können, ihre Kinder zu Arbeiter in der Umgebung geschickt, die sich ihnen gewöhn

Provinz Sachsen und Umgebung.

Neubaldensleben, 9. Jan. (3. Jan.) Schneidermeister E. in Groß-Baldensleben verunfallt beim Getreideernte...

Leipzig, 9. Jan. (18. d. d. Zeitung.) Ein beim südlichen Weissenhof angelegter Bäderplatz ist seit 18 Jahren...

Leipzig, 9. Jan. Für die erste graphische Ausstellung des Deutschen Mühlereibundes in Deutschen Bühnenvereinen...

Leipzig, 11. Januar. Rüter, besetzt, Niedersächsische, Nebel. Sonnabend, 12. Januar. West trüb mit Niederschlägen...

Wasserstände. (Nicht amtliche Nachrichten.) Saale: Saale + 2,40, Trebnitz + 2,28, Mücheln + 2,78...

Börsen- und Handelsteil. Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. 1. Metallbestand (bei Bestand an festsitzigen deutschen Gelde)...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar.

Table with 2 columns: Item and Value. Includes Metallbestand, Wechselbestand, Guthaben, etc.

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

A. Produkte- und Warenmärkte.

Getreide, Hülsenfrüchte und Futtermittel. Weizen, Roggen, Gerste, Hafer...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Wochenbericht des Reichsbank vom 7. Januar. Die in den letzten Tagen des Monats...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Hamburg, 9. Januar. Spiritus stetig, Januar 18 1/2 %...

Die Rubrik in Grundschrift gibt die Zinstenorm an. Sie bedeutet: 7 Jan. 1917 (7.1.17) 1.00, 1.12.17 (1.12.17) 1.10, 1.1.18 (1.1.18) 1.15, 1.4.18 (1.4.18) 1.20, 1.7.18 (1.7.18) 1.25, 1.10.18 (1.10.18) 1.30, 1.1.19 (1.1.19) 1.35, 1.4.19 (1.4.19) 1.40, 1.7.19 (1.7.19) 1.45, 1.10.19 (1.10.19) 1.50, 1.1.20 (1.1.20) 1.55, 1.4.20 (1.4.20) 1.60, 1.7.20 (1.7.20) 1.65, 1.10.20 (1.10.20) 1.70, 1.1.21 (1.1.21) 1.75, 1.4.21 (1.4.21) 1.80, 1.7.21 (1.7.21) 1.85, 1.10.21 (1.10.21) 1.90, 1.1.22 (1.1.22) 1.95, 1.4.22 (1.4.22) 2.00, 1.7.22 (1.7.22) 2.05, 1.10.22 (1.10.22) 2.10, 1.1.23 (1.1.23) 2.15, 1.4.23 (1.4.23) 2.20, 1.7.23 (1.7.23) 2.25, 1.10.23 (1.10.23) 2.30, 1.1.24 (1.1.24) 2.35, 1.4.24 (1.4.24) 2.40, 1.7.24 (1.7.24) 2.45, 1.10.24 (1.10.24) 2.50, 1.1.25 (1.1.25) 2.55, 1.4.25 (1.4.25) 2.60, 1.7.25 (1.7.25) 2.65, 1.10.25 (1.10.25) 2.70, 1.1.26 (1.1.26) 2.75, 1.4.26 (1.4.26) 2.80, 1.7.26 (1.7.26) 2.85, 1.10.26 (1.10.26) 2.90, 1.1.27 (1.1.27) 2.95, 1.4.27 (1.4.27) 3.00, 1.7.27 (1.7.27) 3.05, 1.10.27 (1.10.27) 3.10, 1.1.28 (1.1.28) 3.15, 1.4.28 (1.4.28) 3.20, 1.7.28 (1.7.28) 3.25, 1.10.28 (1.10.28) 3.30, 1.1.29 (1.1.29) 3.35, 1.4.29 (1.4.29) 3.40, 1.7.29 (1.7.29) 3.45, 1.10.29 (1.10.29) 3.50, 1.1.30 (1.1.30) 3.55, 1.4.30 (1.4.30) 3.60, 1.7.30 (1.7.30) 3.65, 1.10.30 (1.10.30) 3.70, 1.1.31 (1.1.31) 3.75, 1.4.31 (1.4.31) 3.80, 1.7.31 (1.7.31) 3.85, 1.10.31 (1.10.31) 3.90, 1.1.32 (1.1.32) 3.95, 1.4.32 (1.4.32) 4.00, 1.7.32 (1.7.32) 4.05, 1.10.32 (1.10.32) 4.10, 1.1.33 (1.1.33) 4.15, 1.4.33 (1.4.33) 4.20, 1.7.33 (1.7.33) 4.25, 1.10.33 (1.10.33) 4.30, 1.1.34 (1.1.34) 4.35, 1.4.34 (1.4.34) 4.40, 1.7.34 (1.7.34) 4.45, 1.10.34 (1.10.34) 4.50, 1.1.35 (1.1.35) 4.55, 1.4.35 (1.4.35) 4.60, 1.7.35 (1.7.35) 4.65, 1.10.35 (1.10.35) 4.70, 1.1.36 (1.1.36) 4.75, 1.4.36 (1.4.36) 4.80, 1.7.36 (1.7.36) 4.85, 1.10.36 (1.10.36) 4.90, 1.1.37 (1.1.37) 4.95, 1.4.37 (1.4.37) 5.00, 1.7.37 (1.7.37) 5.05, 1.10.37 (1.10.37) 5.10, 1.1.38 (1.1.38) 5.15, 1.4.38 (1.4.38) 5.20, 1.7.38 (1.7.38) 5.25, 1.10.38 (1.10.38) 5.30, 1.1.39 (1.1.39) 5.35, 1.4.39 (1.4.39) 5.40, 1.7.39 (1.7.39) 5.45, 1.10.39 (1.10.39) 5.50, 1.1.40 (1.1.40) 5.55, 1.4.40 (1.4.40) 5.60, 1.7.40 (1.7.40) 5.65, 1.10.40 (1.10.40) 5.70, 1.1.41 (1.1.41) 5.75, 1.4.41 (1.4.41) 5.80, 1.7.41 (1.7.41) 5.85, 1.10.41 (1.10.41) 5.90, 1.1.42 (1.1.42) 5.95, 1.4.42 (1.4.42) 6.00, 1.7.42 (1.7.42) 6.05, 1.10.42 (1.10.42) 6.10, 1.1.43 (1.1.43) 6.15, 1.4.43 (1.4.43) 6.20, 1.7.43 (1.7.43) 6.25, 1.10.43 (1.10.43) 6.30, 1.1.44 (1.1.44) 6.35, 1.4.44 (1.4.44) 6.40, 1.7.44 (1.7.44) 6.45, 1.10.44 (1.10.44) 6.50, 1.1.45 (1.1.45) 6.55, 1.4.45 (1.4.45) 6.60, 1.7.45 (1.7.45) 6.65, 1.10.45 (1.10.45) 6.70, 1.1.46 (1.1.46) 6.75, 1.4.46 (1.4.46) 6.80, 1.7.46 (1.7.46) 6.85, 1.10.46 (1.10.46) 6.90, 1.1.47 (1.1.47) 6.95, 1.4.47 (1.4.47) 7.00, 1.7.47 (1.7.47) 7.05, 1.10.47 (1.10.47) 7.10, 1.1.48 (1.1.48) 7.15, 1.4.48 (1.4.48) 7.20, 1.7.48 (1.7.48) 7.25, 1.10.48 (1.10.48) 7.30, 1.1.49 (1.1.49) 7.35, 1.4.49 (1.4.49) 7.40, 1.7.49 (1.7.49) 7.45, 1.10.49 (1.10.49) 7.50, 1.1.50 (1.1.50) 7.55, 1.4.50 (1.4.50) 7.60, 1.7.50 (1.7.50) 7.65, 1.10.50 (1.10.50) 7.70, 1.1.51 (1.1.51) 7.75, 1.4.51 (1.4.51) 7.80, 1.7.51 (1.7.51) 7.85, 1.10.51 (1.10.51) 7.90, 1.1.52 (1.1.52) 7.95, 1.4.52 (1.4.52) 8.00, 1.7.52 (1.7.52) 8.05, 1.10.52 (1.10.52) 8.10, 1.1.53 (1.1.53) 8.15, 1.4.53 (1.4.53) 8.20, 1.7.53 (1.7.53) 8.25, 1.10.53 (1.10.53) 8.30, 1.1.54 (1.1.54) 8.35, 1.4.54 (1.4.54) 8.40, 1.7.54 (1.7.54) 8.45, 1.10.54 (1.10.54) 8.50, 1.1.55 (1.1.55) 8.55, 1.4.55 (1.4.55) 8.60, 1.7.55 (1.7.55) 8.65, 1.10.55 (1.10.55) 8.70, 1.1.56 (1.1.56) 8.75, 1.4.56 (1.4.56) 8.80, 1.7.56 (1.7.56) 8.85, 1.10.56 (1.10.56) 8.90, 1.1.57 (1.1.57) 8.95, 1.4.57 (1.4.57) 9.00, 1.7.57 (1.7.57) 9.05, 1.10.57 (1.10.57) 9.10, 1.1.58 (1.1.58) 9.15, 1.4.58 (1.4.58) 9.20, 1.7.58 (1.7.58) 9.25, 1.10.58 (1.10.58) 9.30, 1.1.59 (1.1.59) 9.35, 1.4.59 (1.4.59) 9.40, 1.7.59 (1.7.59) 9.45, 1.10.59 (1.10.59) 9.50, 1.1.60 (1.1.60) 9.55, 1.4.60 (1.4.60) 9.60, 1.7.60 (1.7.60) 9.65, 1.10.60 (1.10.60) 9.70, 1.1.61 (1.1.61) 9.75, 1.4.61 (1.4.61) 9.80, 1.7.61 (1.7.61) 9.85, 1.10.61 (1.10.61) 9.90, 1.1.62 (1.1.62) 9.95, 1.4.62 (1.4.62) 10.00, 1.7.62 (1.7.62) 10.05, 1.10.62 (1.10.62) 10.10, 1.1.63 (1.1.63) 10.15, 1.4.63 (1.4.63) 10.20, 1.7.63 (1.7.63) 10.25, 1.10.63 (1.10.63) 10.30, 1.1.64 (1.1.64) 10.35, 1.4.64 (1.4.64) 10.40, 1.7.64 (1.7.64) 10.45, 1.10.64 (1.10.64) 10.50, 1.1.65 (1.1.65) 10.55, 1.4.65 (1.4.65) 10.60, 1.7.65 (1.7.65) 10.65, 1.10.65 (1.10.65) 10.70, 1.1.66 (1.1.66) 10.75, 1.4.66 (1.4.66) 10.80, 1.7.66 (1.7.66) 10.85, 1.10.66 (1.10.66) 10.90, 1.1.67 (1.1.67) 10.95, 1.4.67 (1.4.67) 11.00, 1.7.67 (1.7.67) 11.05, 1.10.67 (1.10.67) 11.10, 1.1.68 (1.1.68) 11.15, 1.4.68 (1.4.68) 11.20, 1.7.68 (1.7.68) 11.25, 1.10.68 (1.10.68) 11.30, 1.1.69 (1.1.69) 11.35, 1.4.69 (1.4.69) 11.40, 1.7.69 (1.7.69) 11.45, 1.10.69 (1.10.69) 11.50, 1.1.70 (1.1.70) 11.55, 1.4.70 (1.4.70) 11.60, 1.7.70 (1.7.70) 11.65, 1.10.70 (1.10.70) 11.70, 1.1.71 (1.1.71) 11.75, 1.4.71 (1.4.71) 11.80, 1.7.71 (1.7.71) 11.85, 1.10.71 (1.10.71) 11.90, 1.1.72 (1.1.72) 11.95, 1.4.72 (1.4.72) 12.00, 1.7.72 (1.7.72) 12.05, 1.10.72 (1.10.72) 12.10, 1.1.73 (1.1.73) 12.15, 1.4.73 (1.4.73) 12.20, 1.7.73 (1.7.73) 12.25, 1.10.73 (1.10.73) 12.30, 1.1.74 (1.1.74) 12.35, 1.4.74 (1.4.74) 12.40, 1.7.74 (1.7.74) 12.45, 1.10.74 (1.10.74) 12.50, 1.1.75 (1.1.75) 12.55, 1.4.75 (1.4.75) 12.60, 1.7.75 (1.7.75) 12.65, 1.10.75 (1.10.75) 12.70, 1.1.76 (1.1.76) 12.75, 1.4.76 (1.4.76) 12.80, 1.7.76 (1.7.76) 12.85, 1.10.76 (1.10.76) 12.90, 1.1.77 (1.1.77) 12.95, 1.4.77 (1.4.77) 13.00, 1.7.77 (1.7.77) 13.05, 1.10.77 (1.10.77) 13.10, 1.1.78 (1.1.78) 13.15, 1.4.78 (1.4.78) 13.20, 1.7.78 (1.7.78) 13.25, 1.10.78 (1.10.78) 13.30, 1.1.79 (1.1.79) 13.35, 1.4.79 (1.4.79) 13.40, 1.7.79 (1.7.79) 13.45, 1.10.79 (1.10.79) 13.50, 1.1.80 (1.1.80) 13.55, 1.4.80 (1.4.80) 13.60, 1.7.80 (1.7.80) 13.65, 1.10.80 (1.10.80) 13.70, 1.1.81 (1.1.81) 13.75, 1.4.81 (1.4.81) 13.80, 1.7.81 (1.7.81) 13.85, 1.10.81 (1.10.81) 13.90, 1.1.82 (1.1.82) 13.95, 1.4.82 (1.4.82) 14.00, 1.7.82 (1.7.82) 14.05, 1.10.82 (1.10.82) 14.10, 1.1.83 (1.1.83) 14.15, 1.4.83 (1.4.83) 14.20, 1.7.83 (1.7.83) 14.25, 1.10.83 (1.10.83) 14.30, 1.1.84 (1.1.84) 14.35, 1.4.84 (1.4.84) 14.40, 1.7.84 (1.7.84) 14.45, 1.10.84 (1.10.84) 14.50, 1.1.85 (1.1.85) 14.55, 1.4.85 (1.4.85) 14.60, 1.7.85 (1.7.85) 14.65, 1.10.85 (1.10.85) 14.70, 1.1.86 (1.1.86) 14.75, 1.4.86 (1.4.86) 14.80, 1.7.86 (1.7.86) 14.85, 1.10.86 (1.10.86) 14.90, 1.1.87 (1.1.87) 14.95, 1.4.87 (1.4.87) 15.00, 1.7.87 (1.7.87) 15.05, 1.10.87 (1.10.87) 15.10, 1.1.88 (1.1.88) 15.15, 1.4.88 (1.4.88) 15.20, 1.7.88 (1.7.88) 15.25, 1.10.88 (1.10.88) 15.30, 1.1.89 (1.1.89) 15.35, 1.4.89 (1.4.89) 15.40, 1.7.89 (1.7.89) 15.45, 1.10.89 (1.10.89) 15.50, 1.1.90 (1.1.90) 15.55, 1.4.90 (1.4.90) 15.60, 1.7.90 (1.7.90) 15.65, 1.10.90 (1.10.90) 15.70, 1.1.91 (1.1.91) 15.75, 1.4.91 (1.4.91) 15.80, 1.7.91 (1.7.91) 15.85, 1.10.91 (1.10.91) 15.90, 1.1.92 (1.1.92) 15.95, 1.4.92 (1.4.92) 16.00, 1.7.92 (1.7.92) 16.05, 1.10.92 (1.10.92) 16.10, 1.1.93 (1.1.93) 16.15, 1.4.93 (1.4.93) 16.20, 1.7.93 (1.7.93) 16.25, 1.10.93 (1.10.93) 16.30, 1.1.94 (1.1.94) 16.35, 1.4.94 (1.4.94) 16.40, 1.7.94 (1.7.94) 16.45, 1.10.94 (1.10.94) 16.50, 1.1.95 (1.1.95) 16.55, 1.4.95 (1.4.95) 16.60, 1.7.95 (1.7.95) 16.65, 1.10.95 (1.10.95) 16.70, 1.1.96 (1.1.96) 16.75, 1.4.96 (1.4.96) 16.80, 1.7.96 (1.7.96) 16.85, 1.10.96 (1.10.96) 16.90, 1.1.97 (1.1.97) 16.95, 1.4.97 (1.4.97) 17.00, 1.7.97 (1.7.97) 17.05, 1.10.97 (1.10.97) 17.10, 1.1.98 (1.1.98) 17.15, 1.4.98 (1.4.98) 17.20, 1.7.98 (1.7.98) 17.25, 1.10.98 (1.10.98) 17.30, 1.1.99 (1.1.99) 17.35, 1.4.99 (1.4.99) 17.40, 1.7.99 (1.7.99) 17.45, 1.10.99 (1.10.99) 17.50, 1.1.100 (1.1.100) 17.55, 1.4.100 (1.4.100) 17.60, 1.7.100 (1.7.100) 17.65, 1.10.100 (1.10.100) 17.70, 1.1.101 (1.1.101) 17.75, 1.4.101 (1.4.101) 17.80, 1.7.101 (1.7.101) 17.85, 1.10.101 (1.10.101) 17.90, 1.1.102 (1.1.102) 17.95, 1.4.102 (1.4.102) 18.00, 1.7.102 (1.7.102) 18.05, 1.10.102 (1.10.102) 18.10, 1.1.103 (1.1.103) 18.15, 1.4.103 (1.4.103) 18.20, 1.7.103 (1.7.103) 18.25, 1.10.103 (1.10.103) 18.30, 1.1.104 (1.1.104) 18.35, 1.4.104 (1.4.104) 18.40, 1.7.104 (1.7.104) 18.45, 1.10.104 (1.10.104) 18.50, 1.1.105 (1.1.105) 18.55, 1.4.105 (1.4.105) 18.60, 1.7.105 (1.7.105) 18.65, 1.10.105 (1.10.105) 18.70, 1.1.106 (1.1.106) 18.75, 1.4.106 (1.4.106) 18.80, 1.7.106 (1.7.106) 18.85, 1.10.106 (1.10.106) 18.90, 1.1.107 (1.1.107) 18.95, 1.4.107 (1.4.107) 19.00, 1.7.107 (1.7.107) 19.05, 1.10.107 (1.10.107) 19.10, 1.1.108 (1.1.108) 19.15, 1.4.108 (1.4.108) 19.20, 1.7.108 (1.7.108) 19.25, 1.10.108 (1.10.108) 19.30, 1.1.109 (1.1.109) 19.35, 1.4.109 (1.4.109) 19.40, 1.7.109 (1.7.109) 19.45, 1.10.109 (1.10.109) 19.50, 1.1.110 (1.1.110) 19.55, 1.4.110 (1.4.110) 19.60, 1.7.110 (1.7.110) 19.65, 1.10.110 (1.10.110) 19.70, 1.1.111 (1.1.111) 19.75, 1.4.111 (1.4.111) 19.80, 1.7.111 (1.7.111) 19.85, 1.10.111 (1.10.111) 19.90, 1.1.112 (1.1.112) 19.95, 1.4.112 (1.4.112) 20.00, 1.7.112 (1.7.112) 20.05, 1.10.112 (1.10.112) 20.10, 1.1.113 (1.1.113) 20.15, 1.4.113 (1.4.113) 20.20, 1.7.113 (1.7.113) 20.25, 1.10.113 (1.10.113) 20.30, 1.1.114 (1.1.114) 20.35, 1.4.114 (1.4.114) 20.40, 1.7.114 (1.7.114) 20.45, 1.10.114 (1.10.114) 20.50, 1.1.115 (1.1.115) 20.55, 1.4.115 (1.4.115) 20.60, 1.7.115 (1.7.115) 20.65, 1.10.115 (1.10.115) 20.70, 1.1.116 (1.1.116) 20.75, 1.4.116 (1.4.116) 20.80, 1.7.116 (1.7.116) 20.85, 1.10.116 (1.10.116) 20.90, 1.1.117 (1.1.117) 20.95, 1.4.117 (1.4.117) 21.00, 1.7.117 (1.7.117) 21.05, 1.10.117 (1.10.117) 21.10, 1.1.118 (1.1.118) 21.15, 1.4.118 (1.4.118) 21.20, 1.7.118 (1.7.118) 21.25, 1.10.118 (1.10.118) 21.30, 1.1.119 (1.1.119) 21.35, 1.4.119 (1.4.119) 21.40, 1.7.119 (1.7.119) 21.45, 1.10.119 (1.10.119) 21.50, 1.1.120 (1.1.120) 21.55, 1.4.120 (1.4.120) 21.60, 1.7.120 (1.7.120) 21.65, 1.10.120 (1.10.120) 21.70, 1.1.121 (1.1.121) 21.75, 1.4.121 (1.4.121) 21.80, 1.7.121 (1.7.121) 21.85, 1.10.121 (1.10.121) 21.90, 1.1.122 (1.1.122) 21.95, 1.4.122 (1.4.122) 22.00, 1.7.122 (1.7.122) 22.05, 1.10.122 (1.10.122) 22.10, 1.1.123 (1.1.123) 22.15, 1.4.123 (1.4.123) 22.20, 1.7.123 (1.7.123) 22.25, 1.10.123 (1.10.123) 22.30, 1.1.124 (1.1.124) 22.35, 1.4.124 (1.4.124) 22.40, 1.7.124 (1.7.124) 22.45, 1.10.124 (1.10.124) 22.50, 1.1.125 (1.1.125) 22.55, 1.4.125 (1.4.125) 22.60, 1.7.125 (1.7.125) 22.65, 1.10.125 (1.10.125) 22.70, 1.1.126 (1.1.126) 22.75, 1.4.126 (1.4.126) 22.80, 1.7.126 (1.7.126) 22.85, 1.10.126 (1.10.126) 22.90, 1.1.127 (1.1.127) 22.95, 1.4.127 (1.4.127) 23.00, 1.7.127 (1.7.127) 23.05, 1.10.127 (1.10.127) 23.10, 1.1.128 (1.1.128) 23.15, 1.4.128 (1.4.128) 23.20, 1.7.128 (1.7.128) 23.25, 1.10.128 (1.10.128) 23.30, 1.1.129 (1.1.129) 23.35, 1.4.129 (1.4.129) 23.40, 1.7.129 (1.7.129) 23.45, 1.10.129 (1.10.129) 23.50, 1.1.130 (1.1.130) 23.55, 1.4.130 (1.4.130) 23.60, 1.7.130 (1.7.130) 23.65, 1.10.130 (1.10.130) 23.70, 1.1.131 (1.1.131) 23.75, 1.4.131 (1.4.131) 23.80, 1.7.131 (1.7.131) 23.85, 1.10.131 (1.10.131) 23.90, 1.1.132 (1.1.132) 23.95, 1.4.132 (1.4.132) 24.00, 1.7.132 (1.7.132) 24.05, 1.10.132 (1.10.132) 24.10, 1.1.133 (1.1.133) 24.15, 1.4.133 (1.4.133) 24.20, 1.7.133 (1.7.133) 24.25, 1.10.133 (1.10.133) 24.30, 1.1.134 (1.1.134) 24.35, 1.4.134 (1.4.134) 24.40, 1.7.134 (1.7.134) 24.45, 1.10.134 (1.10.134) 24.50, 1.1.135 (1.1.135) 24.55, 1.4.135 (1.4.135) 24.60, 1.7.135 (1.7.135) 24.65, 1.10.135 (1.10.135) 24.70, 1.1.136 (1.1.136) 24.75, 1.4.136 (1.4.136) 24.80, 1.7.136 (1.7.136) 24.85, 1.10.136 (1.10.136) 24.90, 1.1.137 (1.1.137) 24.95, 1.4.137 (1.4.137) 25.00, 1.7.137 (1.7.137) 25.05, 1.10.137 (1.10.137) 25.10, 1.1.138 (1.1.138) 25.15, 1.4.138 (1.4.138) 25.20, 1.7.138 (1.7.138) 25.25, 1.10.138 (1.10.138) 25.30, 1.1.139 (1.1.139) 25.35, 1.4.139 (1.4.139) 25.40, 1.7.139 (1.7.139) 25.45, 1.10.139 (1.10.139) 25.50, 1.1.140 (1.1.140) 25.55, 1.4.140 (1.4.140) 25.60, 1.7.140 (1.7.140) 25.65, 1.10.140 (1.10.140) 25.70, 1.1.141 (1.1.141) 25.75, 1.4.141 (1.4.141) 25.80, 1.7.141 (1.7.141) 25.85, 1.10.141 (1.10.141) 25.90, 1.1.142 (1.1.142) 25.95, 1.4.142 (1.4.142) 26.00, 1.7.142 (1.7.142) 26.05, 1.10.142 (1.10.142) 26.10, 1.1.143 (1.1.143) 26.15, 1.4.143 (1.4.143) 26.20, 1.7.143 (1.7.143) 26.25, 1.10.143 (1.10.143) 26.30, 1.1.144 (1.1.144) 26.35, 1.4.144 (1.4.144) 26.40, 1.7.144 (1.7.144) 26.45, 1.10.144 (1.10.144) 26.50, 1.1.145 (1.1.145) 26.55, 1.4.145 (1.4.145) 26.60, 1.7.145 (1.7.145) 26.65, 1.10.145 (1.10.145) 26.70, 1.1.146 (1.1.146) 26.75, 1.4.146 (1.4.146) 26.80, 1.7.146 (1.7.146) 26.85, 1.10.146 (1.10.146) 26.90, 1.1.147 (1.1.147) 26.95, 1.4.147 (1.4.147) 27.00, 1.7.147 (1.7.147) 27.05, 1.10.147 (1.10.147) 27.10, 1.1.148 (1.1.148) 27.15, 1.4.148 (1.4.148) 27.20, 1.7.148 (1.7.148) 27.25, 1.10.148 (1.10.148) 27.30, 1.1.149 (1.1.149) 27.35, 1.4.149 (1.4.149) 27.40, 1.7.149 (1.7.149) 27.45, 1.10.149 (1.10.149) 27.50, 1.1.150 (1.1.150) 27.55, 1.4.150 (1.4.150) 27.60, 1.7.150 (1.7.150) 27.65, 1.10.150 (1.10.150) 27.70, 1.1.151 (1.1.151) 27.75, 1.4.151 (1.4.151) 27.80, 1.7.151 (1.7.151) 27.85, 1.10.151 (1.10.151